

2017

# Bericht zur Wirkungsorientierung 2016

gemäß § 68 (5) BHG 2013 iVm. § 7 (5)  
Wirkungscontrollingverordnung

**Parlamentsdirektion**  
**UG 02**



Daten ebenfalls verfügbar unter  
[www.wirkungsmonitoring.gv.at](http://www.wirkungsmonitoring.gv.at)

## Impressum

*Medieninhaberin, Verlegerin und Herausgeberin:*

Bundeskanzleramt Österreich  
Sektion III – Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation  
Sektionschefin Mag.<sup>a</sup> Angelika Flatz  
Hohenstaufengasse 3, 1010 Wien

*Redaktion und Gesamtumsetzung:* Abteilung III/9 (Mag. (FH) Stefan Kranabetter)

*Grafik:* lektion Grafik & Web development

*Fotonachweis:* BKA / Regina Aigner (Cover); BKA / Hans Hofer (Seite 3);

Bohmann Verlag / Richard Tanzer (Seite 7)

*Gestaltung:* BKA Design & Grafik / Florin Buttinger

*Druck:* AV+Astoria Druckzentrum GmbH

Wien, Oktober 2017

*Copyright und Haftung:*

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind vorbehalten. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundeskanzleramtes und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechrausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtssprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

*Rückmeldungen:*

Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an: [iii9@bka.gv.at](mailto:iii9@bka.gv.at)

*Bestellservice des Bundeskanzleramtes:*

1010 Wien, Ballhausplatz 2

Telefon: +43 1 53 115-202613

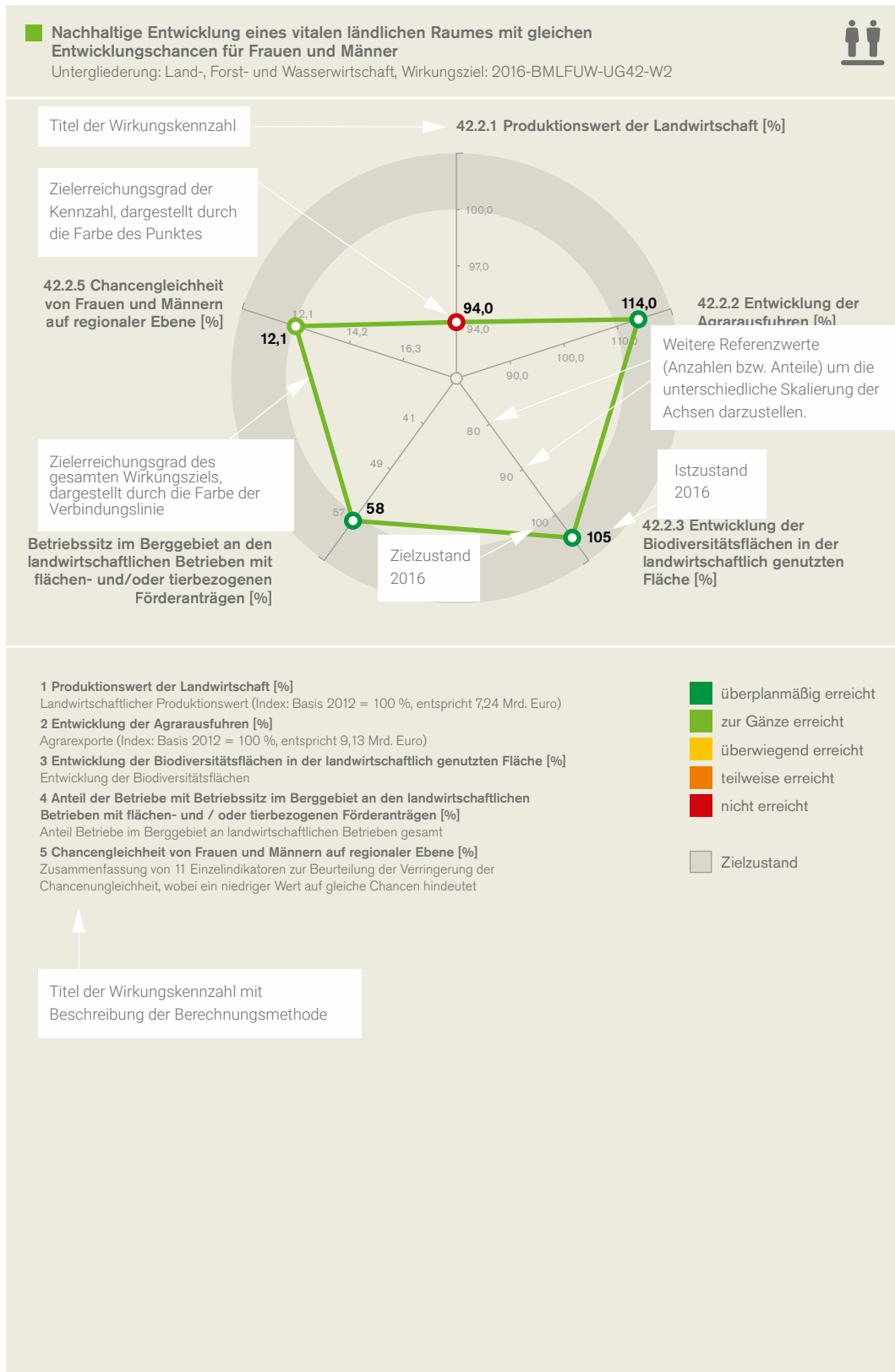
Fax: +43 1 53 109-202613

E-Mail: [broschuerenversand@bka.gv.at](mailto:broschuerenversand@bka.gv.at)

Internet: [www.bundeskanzleramt.at/publikationen](http://www.bundeskanzleramt.at/publikationen)

ISBN: 978-3-903097-14-8

## Lesehilfe und Legende

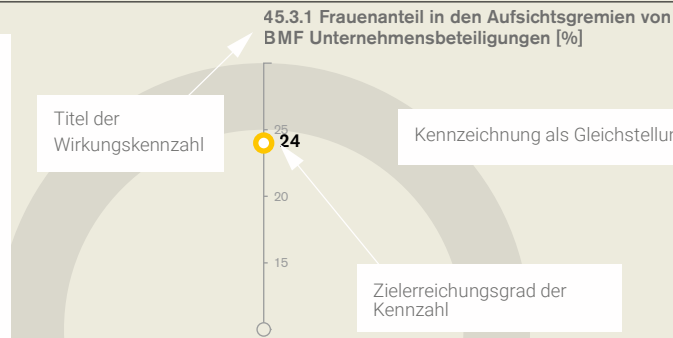


## ■ Anhebung des Frauenanteils in Aufsichtsräten von BMF Unternehmensbeteiligungen

Untergliederung: Bundesvermögen, Wirkungsziel: 2016-BMF-UG45-W3



Zielerreichungsgrad des gesamten Wirkungsziels (Darstellung bei einachsigen Charts)  
Diese kann von der Zielerreichung der Kennzahl (Farbe des Punktes) auch bei einachsigen Charts abweichen (aufgrund von zusätzlichen Erkenntnissen die, das Ressort in seine Beurteilung einfließen lässt).



erinnen in den Aufsichtsgremien von Unternehmen, die dem  
Beteiligungsmangement des BMF unterliegen und an denen der Bund mit zumindest 50 %  
beteiligt ist [%]

Anzahl der Bundesvertreterinnen in den Aufsichtsgremien (Abfrage)

- überplanmäßig erreicht
- zur Gänze erreicht
- überwiegend erreicht
- teilweise erreicht
- nicht erreicht
- Zielzustand

Legende zur farblichen  
Darstellung der Zielerreichung  
einzelner Kennzahlen und des  
gesamten Wirkungsziels

# Parlamentsdirektion

## UG 02 Bundesgesetzgebung

### Legende Zielerreichungsgrade

überplanmäßig erreicht

zur Gänze erreicht

überwiegend erreicht

teilweise erreicht

nicht erreicht

keine Bewertung verfügbar

---

---

## Leitbild der Untergliederung

Das Parlament ist der zentrale Ort jeder Demokratie. Zur Unterstützung der parlamentarischen Aufgaben und zur Besorgung der Verwaltungsangelegenheiten der Organe der Bundesgesetzgebung ist die Parlamentsdirektion berufen. Sie garantiert den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Geschehens und versteht sich als serviceorientiertes Dienstleistungsunternehmen für Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und des Europäischen Parlaments sowie für Institutionen und alle am parlamentarischen Geschehen Interessierten.

---

## Weiterführende Hinweise

### Tätigkeitsbericht des Bundesrates 2016

[https://www.parlament.gv.at/ZUSD/PDF/Taetigkeitsbericht\\_des\\_Bundesrates\\_2016\\_2017\\_ACC.pdf](https://www.parlament.gv.at/ZUSD/PDF/Taetigkeitsbericht_des_Bundesrates_2016_2017_ACC.pdf)

### Bundesfinanzgesetz 2016

[https://service.bmf.gv.at/BUDGET/Budgets/2016/bfg/Bundesfinanzgesetz\\_2016.pdf](https://service.bmf.gv.at/BUDGET/Budgets/2016/bfg/Bundesfinanzgesetz_2016.pdf)

### Strategiebericht 2016 – 2019

[https://www.bmf.gv.at/budget/das-budget/Strategiebericht\\_2016-2019.pdf?5te3qx](https://www.bmf.gv.at/budget/das-budget/Strategiebericht_2016-2019.pdf?5te3qx)

### Homepage Projekt Sanierung Parlament

<http://sanierung.parlament.at/>

### Jahresbericht 2016 – Nationalrat

[https://www.parlament.gv.at/ZUSD/PDF/Jahresbericht\\_Nationalrat\\_2016.pdf](https://www.parlament.gv.at/ZUSD/PDF/Jahresbericht_Nationalrat_2016.pdf)

---

## Narrative Gesamtbeurteilung der Wirkungsziele der Untergliederung

Kernaufgabe der Parlamentsdirektion (Art. 30/3 B-VG) ist die Gewährleistung bestmöglicher Rahmenbedingungen für die VolksvertreterInnen zur Unterstützung ihres verfassungsmäßigen Auftrages (Gesetzgebung und Kontrolle) im Interesse der BürgerInnen.

Sie garantiert den reibungslosen Ablauf des parlamentarischen Geschehens und versteht sich als serviceorientiertes Dienstleistungsunternehmen für die Mitglieder des Nationalrates, des Bundesrates und des Europäischen Parlaments sowie für Institutionen und alle am parlamentarischen Geschehen Interessierten. Dieser spezielle Aufgabenbereich bietet nur im eingeschränkten Rahmen aussagekräftige, vergleichbare Kennzahlen. Die angegebenen Indikatoren scheinen allerdings ausreichend, um das Erreichen der intendierten Wirkungen abschätzen zu können. Aus Kosten-Nutzen-Erwägungen (administrativer Aufwand im Verhältnis zur Steuerungsrelevanz) wird von der Erhebung weiterer Kennzahlen Abstand genommen.

Die Überlagerung der Wirkung durch externe Faktoren erschwert die Messbarkeit und erfordert zum Teil Indikatoren, die nur einen mittelbaren Hinweis auf die erzielte Wirkung bieten.

Die starke Fremdbestimmung und teilweise hohe Sensibilität bei der Erbringung der Kernleistungen durch das parlamentarische Geschehen und folglich fehlende Planbarkeit bzw. Steuerbarkeit der zu erbringenden Leistungen hat in manchen Bereichen zu einer zu vorsichtigen Abschätzung der erreichbaren Ziele geführt. Die Parlamentsdirektion ist trotz administrativer Zusatzaufgaben durch das Projekt Sanierung Parlament und der Reform des Untersuchungsausschussverfahrens bestrebt, das bisherige hohe Serviceniveau weiterhin zu halten.

Die hoch priorisierten Maßnahmen in den Bereichen Projekt Sanierung Parlament und Untersuchungsausschuss konnte 2016 erfolgreich weitergeführt werden.

Die Schwerpunkte 2016 waren

- das Projekt Sanierung Parlament und die damit verbundene Übersiedelung in die Interimslokation
- Abschluss des Hypo-Untersuchungsausschusses
- das Novum der Übernahme der Funktion des Bundespräsidenten durch das Nationalratspräsidiums als Kollegium aufgrund der Wahlwiederholung (gemäß Art. 64 B-VG)
- die zwei Tage dauernden »Tage der offenen Tür« im neuen Design.

Durch den durchgeführten Strategieprozess, eine organisationsinterne Prozessanalyse und eine darauf basierenden Organisationsreform ist die Parlamentsdirektion bestrebt und gerüstet, das hohe Niveau auch im Zuge der Absiedelung und Interimslokation zu halten.

In der jährlich durchgeführten Serviceumfrage zeigt sich eine hohe Zufriedenheit der MandatarInnen mit den angebotenen Leistungen.

---

## Wirkungsziel Nr. 1

Sicherung der hohen Servicequalität für MandatarInnen und Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen für die Politik im parlamentarischen Verfahren.

### Umfeld des Wirkungsziels

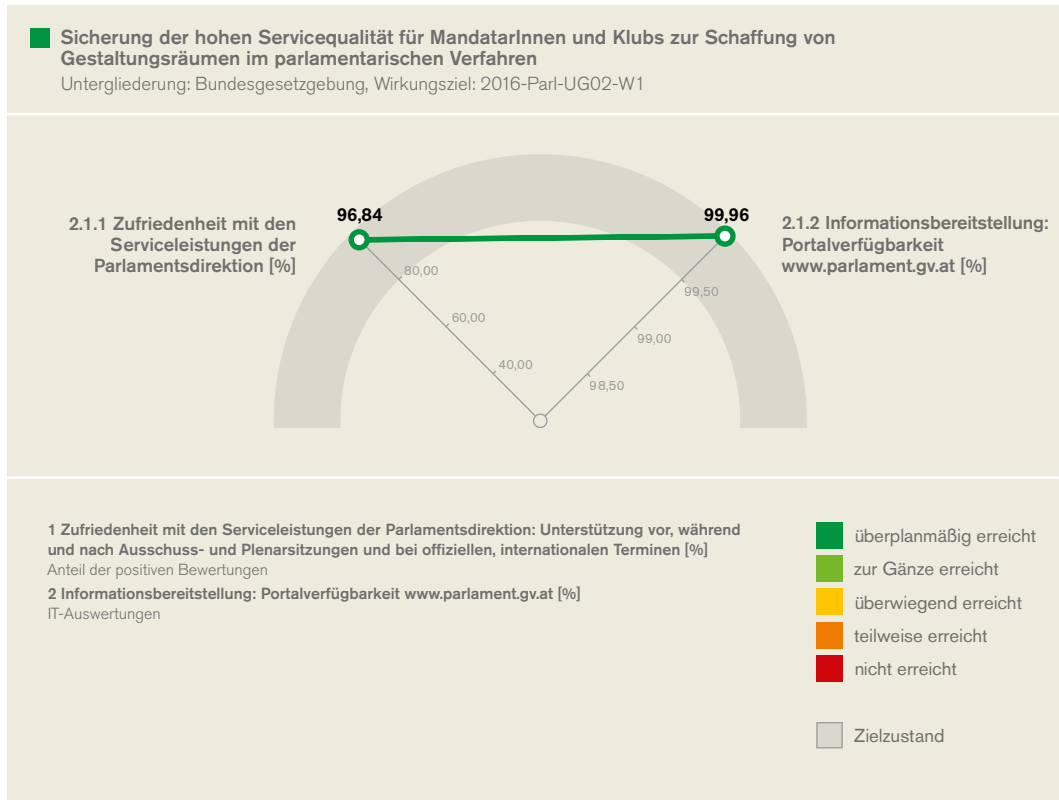
Mit der Reform des Untersuchungsausschussverfahrens gehen zahlreiche Zusatzanforderungen einher. Diese bestehen sowohl in der Interaktion mit Organen außerhalb des Hohen Hauses als auch innerhalb des Parlaments wie auch der organisatorischen und juristischen Betreuung des Untersuchungsausschussverfahrens.

Der Hypo-Untersuchungsausschuss – der erste nach der neuen 2014 beschlossenen Verfahrensordnung – konnte am 12.10.2016 mit der Behandlung des diesbezüglichen Ausschussberichts im Plenum des Nationalrates abgeschlossen werden.



<https://wirkungsmonitoring.gv.at/2016-Parl-UG-02-W0001.html>

## Ergebnis der Evaluierung



### Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung

#### 02.1.1 Zufriedenheit mit den Serviceleistungen der Parlamentsdirektion: Unterstützung vor, während und nach Ausschuss- und Plenarsitzungen und bei offiziellen, internationalen Terminen [%]

Die hohe Zufriedenheit mit den Leistungen der Parlamentsdirektion konnte, wie auch in den Vorjahren trotz Zusatzanforderungen, weiterhin gehalten werden.

#### 02.1.2 Informationsbereitstellung: Portalverfügbarkeit www.parlament.gv.at [%]

Der hohe Standard konnte trotz steigender Anforderungen an die IT insbesondere im Bereich Medien, Applikationen und der Digitalisierung von Dokumenten und Prozessen gehalten werden.

### Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels

Wie schon beim Leitsatz ausgeführt, besteht eine der Kernaufgaben der Parlamentsdirektion in der Gewährleistung bestmöglicher Rahmenbedingungen für MandatarInnen. Die Dienstleistungen der Parlamentsdirektion reichen von der Betreuung von Plenar- und Ausschusssitzungen des Nationalrates und des Bundesrates und der Aufbereitung parlamentarischer Materialien über die Bereitstellung von Infrastruktur sowie personellen und finanziellen Ressourcen für die VolksvertreterInnen und die Parlamentsklubs bis hin zu Öffentlichkeitsarbeit, Informationsdiensten, Organisation von Veranstaltungen und Konferenzen und der Betreuung internationaler Kontakte. Die 2016 durchgeführte Befragung der ParlamentarierInnen zu allen Serviceangeboten der Parlamentsdirektion zeigt eine sehr hohe Zufriedenheit mit den angebotenen Leistungen. Die Parlamentsdirektion ist darüber hinaus bestrebt, insbesondere die Anforderungen im Informationsbereich durch Nutzung neuer Medien und Applikationen weiterhin bestmöglich zu erfüllen.



Die Parlamentsdirektion hat es sich zum Ziel gesetzt, während der Zeit in der Interimslokation und der damit verbundenen Übersiedlung und der Sanierung des Parlamentsgebäudes den hohen Standard der Zufriedenheit der ParlamentarierInnen mit den Serviceleistungen zu halten.

---

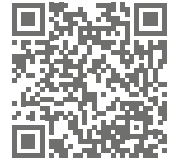
## **Wirkungsziel Nr.2**

Ausbau der Parlamentsdirektion zum Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus und Demokratie für die interessierte Öffentlichkeit.

### **Umfeld des Wirkungsziels**

Die Bemühungen der Parlamentsdirektion sind in diesem Bereich stark von externen Faktoren überlagert, die Maßnahmen können teilweise erst längerfristig greifen. Soweit es sich bereits abschätzen lässt, sind die getroffenen Maßnahmen zur Erreichung des Wirkungszieles geeignet. So wurde beispielsweise ein neues Forum für Lehrlinge entworfen und angeboten. Mit der Parlaments-App, Twitter und Facebook wird versucht auf neuen Wegen BürgerInnen zu erreichen.

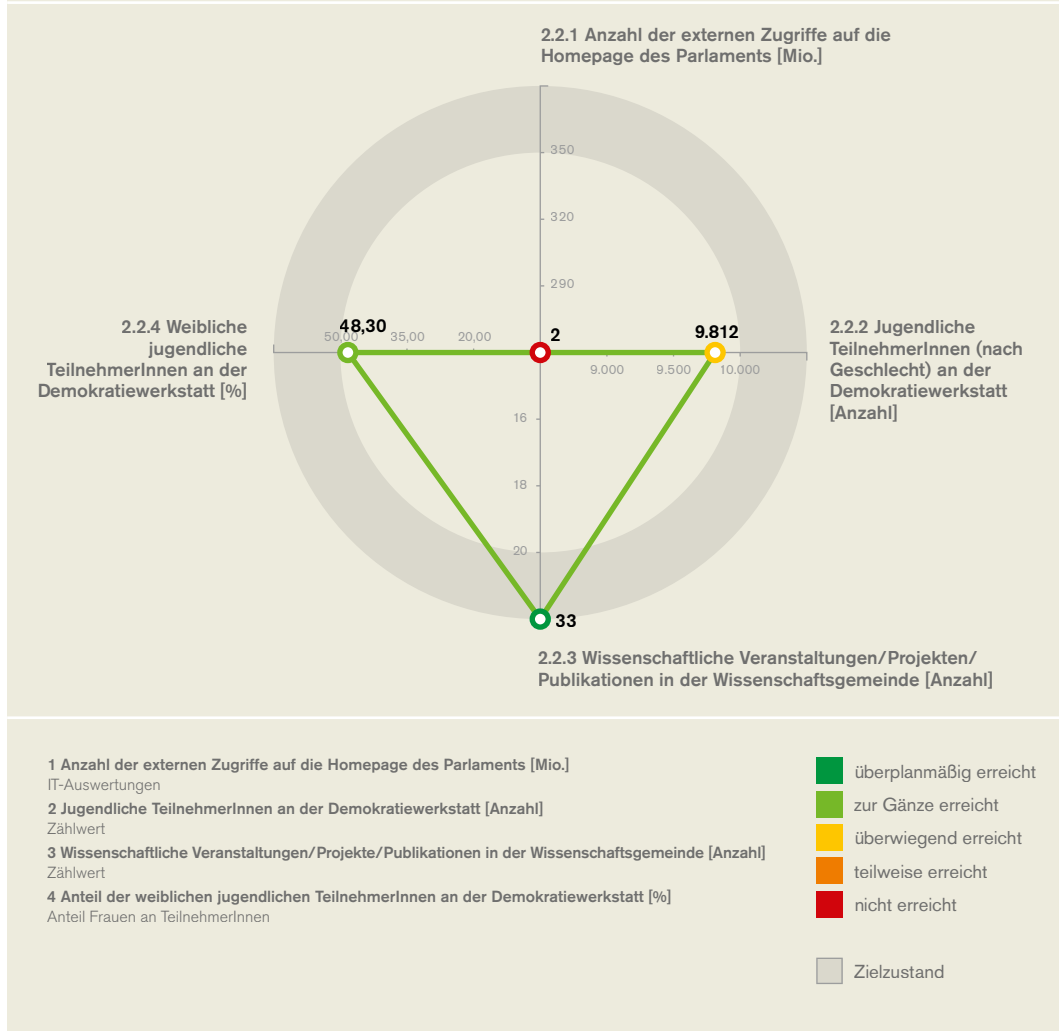
Die 2016 neu eingeführte Kennzahl »Gesamtsumme der wissenschaftlichen Veranstaltungen/ Projekte/Publicationen in der Wissenschaftsgemeinde, zu deren VertreterInnen der Parlamentsdirektion eingeladen wurden« hat die Erwartungen übertroffen und wird zukünftig angepasst. Die Anzahl der TeilnehmerInnen an der Demokratiewerkstatt blieb seit 2013 nahezu konstant.



<https://wirkungsmonitoring.gv.at/2016-Parl-UG-02-W0002.html>

## Ergebnis der Evaluierung

**Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus und Demokratie für die interessierte Öffentlichkeit**  
 Untergliederung: Bundesgesetzgebung, Wirkungsziel: 2016-Parl-UG02-W2



### Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung

#### 02.2.1 Anzahl der externen Zugriffe auf die Homepage des Parlaments [Millionen]

Das bis Ende 2015 verwendete Analysetool AWstats lieferte nur ungenügend Ergebnisse, insbesondere hinsichtlich der grafischen Darstellung von Besucherstromanalysen, weshalb ein Wechsel zu PIWIK vorgenommen wurde. PIWIK ist ein Open Source Tool, das ähnliche Analyseergebnisse wie das weit verbreitete Google Analytics bietet, aber im Gegensatz zu Google Analytics ohne datenschutzrechtliche Bedenken zum Einsatz kommen kann. Die Statistikauswertung mit PIWIK generiert niedrigere BesucherInnenzahlen als AWStats, weil PIWIK die Aktivierung von Javascript erfordert. BesucherInnen, die das nicht aktiviert haben, werden nicht erfasst. Darüber hinaus zählt PIWIK den Besuch als »Ganzes« nur 1x, auch wenn dieser Besucher/diese Besucherin mehrere Seiten anklickt. AWStats hat jede einzelne dieser Seiten extra gezählt und ausgewiesen. Der Einsatz des neuen Analysetools hat zur Folge, dass der Zielwert nicht erreicht werden konnte.

### 02.2.2 Jugendliche TeilnehmerInnen an der Demokratiewerkstatt [Anzahl]

Die Kennzahl wurde überwiegend erreicht. Geringe Abweichungen entstehen durch Schuljahreserteilungen und der Vorbereitung des neuen Lehrlingsforums.

### 02.2.3 Wissenschaftliche Veranstaltungen/Projekte/Publikationen in der Wissenschaftsgemeinde [Anzahl]

Erhöhte Nachfrage zu Grundsatzthemen in den Bereichen Parlamentarismus und Demokratie sowie zu Datenschutzrechtsfragen und Legistikthemen; durch die Einrichtung bzw. Etablierung des Budgetdienstes große Nachfrage hinsichtlich Expertise im Budgetbereich, die vorab nicht genau einschätzbar war. Der für 2016 angegebene Zielwert wird für die nächsten Jahre angepasst werden.

### 02.2.4 Anteil der weiblichen jugendlichen TeilnehmerInnen an der Demokratiewerkstatt [%]

Die angestrebte Geschlechterparität konnte, wie auch in den Vorjahren, in gegebener Bandbreite wieder erreicht werden. Es ist angestrebt, durch Einladungen den 50 %-Anteil möglichst zu erreichen.

### Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels

Wesentliche Voraussetzung einer funktionierenden parlamentarischen Demokratie sind Transparenz über Entscheidungsprozesse und freier Zugang zu Informationen für interessierte BürgerInnen. Für die Bevölkerung soll das Parlament zentraler Ort für Fragen zu Parlamentarismus und Demokratie sein, nicht zuletzt ein aus der Gewaltentrennung abgeleiteter Anspruch und ein klares Signal der Aufgaben des Parlaments im demokratischen Gefüge und in Abgrenzung zur Regierungstätigkeit. Die Parlamentsdirektion verfolgt dieses Ziel durch Ausrichtung als zentrale Einrichtung mit öffentlich wahrnehmbarer Kompetenz, Teilnahme an fachspezifischen Konferenzen, Förderung der Publikationstätigkeit wissenschaftlicher MitarbeiterInnen der Parlamentsdirektion, den Ausbau des Informations- und Bildungsangebotes im Internet für BürgerInnen sowie die »Demokratiewerkstatt« und das »Jugendparlament« für jugendliche BesucherInnen.

---

### Wirkungsziel Nr. 3

Förderung der Public Awareness (=Schaffung einer möglichst breiten Öffentlichkeit) für die Bedeutung der Partizipation in einer Demokratie unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie.

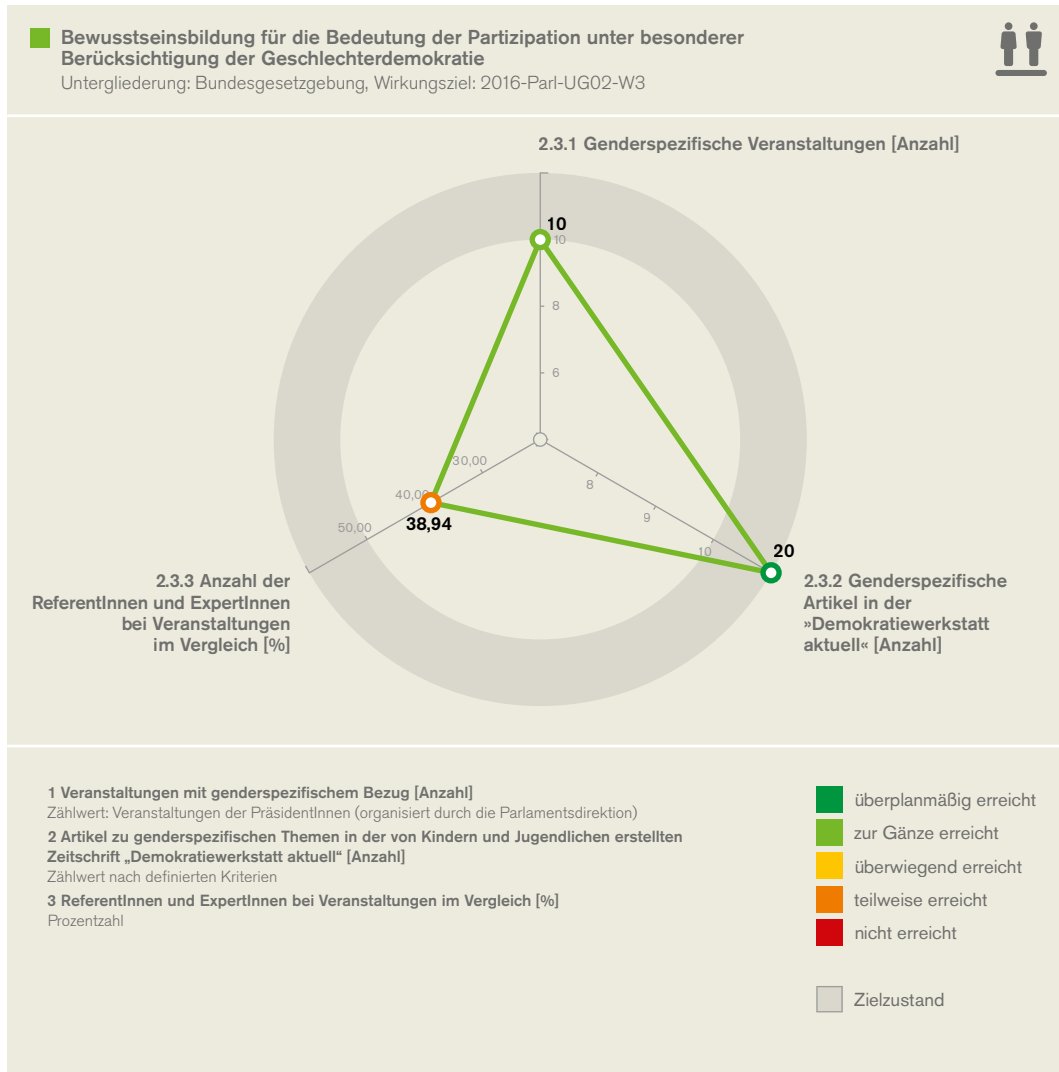
### Umfeld des Wirkungsziels

Das Bestreben der Präsidentin des Nationalrates und der Parlamentsdirektion auf Verankerung der Bedeutung der geschlechtergerechten Partizipation ist in der öffentlichen Wahrnehmung stark durch die Außenwirkung des Geschehens im Nationalratsplenum überlagert. Im Einflussbereich der Behördenleiterin (siehe Kennzahlen zu Veranstaltungskonzept, Demokratiewerkstatt, ReferentInnen auf Podien) wird die Zielerreichung prioritär behandelt.



<https://wirkungsmonitoring.gv.at/2016-Parl-UG-02-W0003.html>

## Ergebnis der Evaluierung



### Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung

#### 02.3.1 Veranstaltungen mit genderspezifischem Bezug [Anzahl]

Durch die Schwerpunktsetzung im Bereich genderspezifische Veranstaltungen konnte der Zielwert 2016 zur Gänze erreicht werden.

#### 02.3.2 Artikel zu genderspezifischen Themen in der von Kindern und Jugendlichen erstellten Zeitschrift »Demokratiewerkstatt aktuell« [Anzahl]

Trotz der Erhöhung des Zielwertes wurden die Erwartungen wieder übertroffen. Der Zielwert wird künftig angepasst.

#### 02.3.3 ReferentInnen und ExpertInnen bei Veranstaltungen im Vergleich [%]

Während 2014 und 2015 eine annähernde Geschlechterparität erreicht wurde, ergab sich 2016 eine etwas größere Differenz. Es wird daher im Jahr 2017 erhöhtes Augenmerk auf die Erreichung des Zielwertes gelegt werden.

### Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels

Chancengleichheit ist ein grundlegender Baustein des demokratischen Miteinanders, daher lag im Rahmen der Aktivitäten der Parlamentsdirektion zur Demokratievermittlung ein inhaltlicher Schwerpunkt auf der Gleichstellung von Frauen und Männern. Unter der Annahme, dass der Besetzung von Podien eine Signalwirkung zukommt, liegt das Bestreben darauf, bei Veranstaltungen Frauen als Referentinnen zu gewinnen, um auch hier Geschlechterparität zu erreichen.

### Wirkungsziel Nr. 4

Europäisierung des österreichischen Parlaments durch Schaffung optimaler Voraussetzungen für ein aktives Mitwirken von Nationalrat und Bundesrat in EU-Angelegenheiten und Intensivierung der Zusammenarbeit mit den europäischen Institutionen und den anderen nationalen Parlamenten in der Union.

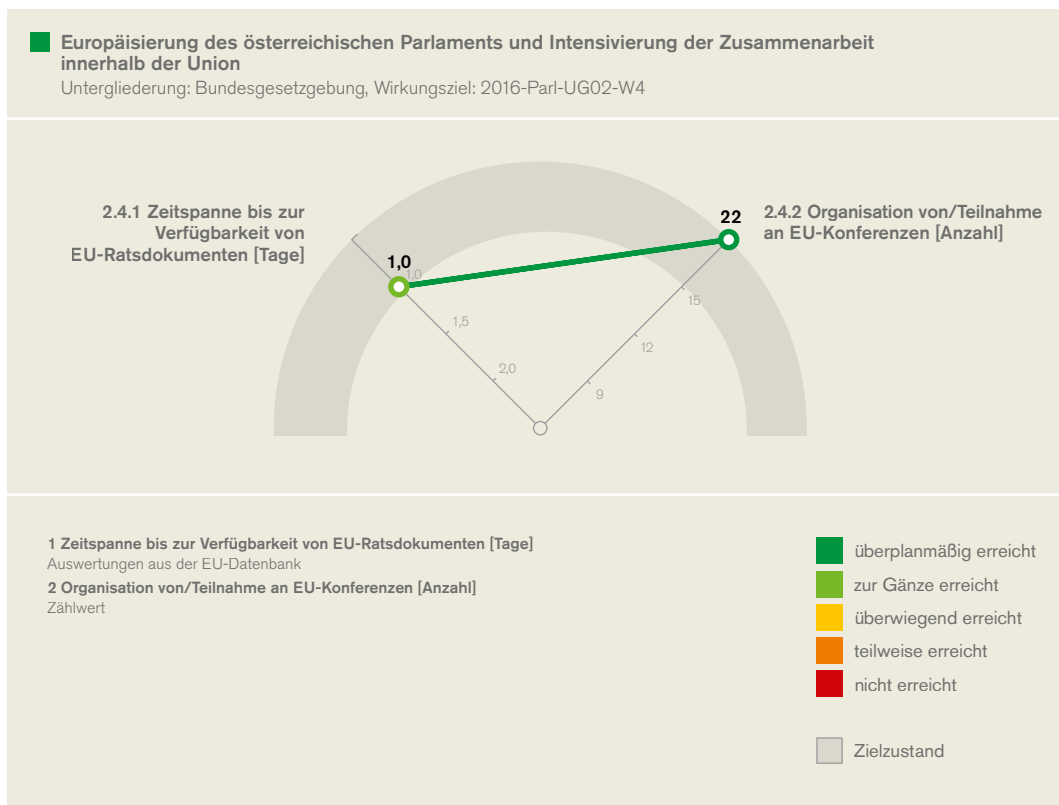


<https://wirkungsmonitoring.gv.at/2016-Parl-UG-02-W0004.html>

### Umfeld des Wirkungsziels

Durch europäische Entwicklungen wie die verstärkte Mitwirkung durch nationale Parlamente und Themen wie Asyl, TTIP und CETA sowie Brexit ergab sich ein natürlicher Schwerpunkt.

### Ergebnis der Evaluierung



### Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung

#### 02.4.1 Zeitspanne bis zur Verfügbarkeit von EU-Ratsdokumenten [Tage]

Mit der Einrichtung der EU-Datenbank wird die nahezu unmittelbare Verfügbarkeit von EU-Dokumenten ermöglicht.

#### 02.4.2 Organisation von/Teilnahme an EU-Konferenzen [Anzahl]

Verstärkte Mitwirkung durch nationale Parlamente z. B. Erarbeitung des parl. Kontrollausschusses zu Europol, Finanzen und Europäisches Semester, Asyl und Migration sowie Technikfolgenabschätzung (EPTA) und Energie (EUFORES) führten zu einer verstärkten Konferenztätigkeit.

#### **Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels**

Der Bedeutung Europas und des Zusammenspiels nationaler und überregionaler Institutionen wird auf verschiedenste Weise Rechnung getragen:

Über den Austausch mit anderen Parlamenten wird ein Know-how-Transfer auch im Hinblick auf Verwaltungsführung (best practice) erreicht.

Das Service der Parlamentsdirektion – die Subsidiaritätsvorprüfung und die EU-Datenbank, die trotz der immer zahlreicher einlangenden Dokumente diese fast unmittelbar verfügbar macht – wird von den MandatarInnen sehr gut angenommen.

Im Aus- und Weiterbildungsbereich wird ein Schwerpunkt auf den Erwerb von EU-Kompetenz gelegt.

Die Parlamentsdirektion pflegt einen regen Austausch mit dem Europäischen Zentrum für parlamentarische Wissenschaft und Dokumentation (EZPWD) sowie im Rahmen des Interparlamentarischen Netzwerks auf EU-Ebene (IPEX).

## Wirkungsziele

### (UG 02) Wirkungsziel 1

Sicherung der hohen Servicequalität für MandatarInnen und Klubs zur Schaffung von Gestaltungsräumen im parlamentarischen Verfahren

### (UG 02) Wirkungsziel 2

Kompetenz- und Kommunikationszentrum für Parlamentarismus und Demokratie für die interessierte Öffentlichkeit

### (UG 02) Wirkungsziel 3


Bewusstseinsbildung für die Bedeutung der Partizipation unter besonderer Berücksichtigung der Geschlechterdemokratie

### (UG 02) Wirkungsziel 4

Europäisierung des österreichischen Parlaments und Intensivierung der Zusammenarbeit innerhalb der Union

## Maßnahmen

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Kennzahl / Meilenstein
<b>Globalbudget 02.01 Bundesgesetzgebung</b>		
WZ 1; 2	Bestmögliche Unterstützung in den Bereichen Untersuchungsausschüsse und Enquete-Kommissionen	Unterstützende Organisationseinheiten sind im Vollausbau operativ tätig
WZ 1	Projekt Sanierung Parlament	Entwurf der Sanierungsplanung freigegeben
		Kosten- und Terminplan eingehalten
		Temporäre Gebäude für die Interimslotation: Zuschlagsentscheidung und Beauftragung

Beitrag zu Wirkungsziel/en	Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen:	Kennzahl / Meilenstein
WZ 2; 3; 4	Veranstaltungskonzept mit Schwerpunkten Demokratie, Parlamentarismus, gleichberechtigte Partizipation und Europa 	Adaptierung des Veranstaltungskonzepts an die Gegebenheiten der Interimslokation
WZ 1	Weiterentwicklung interner Steuerungsinstrumente und IT-unterstützter Prozesse	Umsetzung der Maßnahmen mit Optimierungspotential aus der Prozessanalyse



